



MOVE MSH

Ursprung – Stand – Ausblick

MOBILOTSIN-online | Eric Benkenstein | 28.08.2023

Standortentwicklungsgesellschaft Mansfeld-Südharz mbH

#WeMSH

Ursprung

Projektnummer	Projektbezeichnung	Projektträger	Kosten gesamt in TEUR
MSH4.5.5.0-01	Multimodale Mobilität durch dezentrale Stationierung von Carsharing-Angeboten	Landkreis Mansfeld-Südharz	7.000
Kurzbeschreibung <p>Durch die strategisch platzierte Stationierung von rein elektrisch betriebenen PKW an 33 ausgewählten Standorten im Landkreis Mansfeld-Südharz wird ein neues Mobilitätsangebot für ländliche Regionen geschaffen. In Orten abseits der Grundzentren werden befestigte, überdachte Stellplätze mit einer Normalladestation (22 kW, zwei Ladepunkte) eingerichtet. Diese können mit ihren Solardächern einen Teil der benötigten Elektroenergie zum Laden der dort stationierten Fahrzeuge liefern. Überschüssige Energie wird ins Stromnetz eingespeist. Damit wird auch der Ausbau der LIS in der Fläche unterstützt und bietet eine zusätzliche öffentliche Lademöglichkeit.</p> <p>Die rein elektrisch betriebenen PKW werden als Carsharing-Fahrzeuge den Bürgern des Ortes zur Verfügung gestellt und ergänzen das ÖPNV-Angebot als Alternative (sogen. „Dorfauto“). Damit kann auf die Anschaffung von Zweit- oder Gelegenheitsfahrzeugen in vielen Familien des Ortes verzichtet werden und ermöglicht eine gewisse Flexibilität gegenüber den ÖPNV-Fahrzeiten mit langer Taktung. Dies unterstützt die Klimaziele der Bundesregierung auf lokaler Ebene.</p>			

- 33 Stationen (?)
- abseits Grundzentren
- Solardächer
- 2x22kW Ladestation
- E-PKW
- 7.0 Mio €



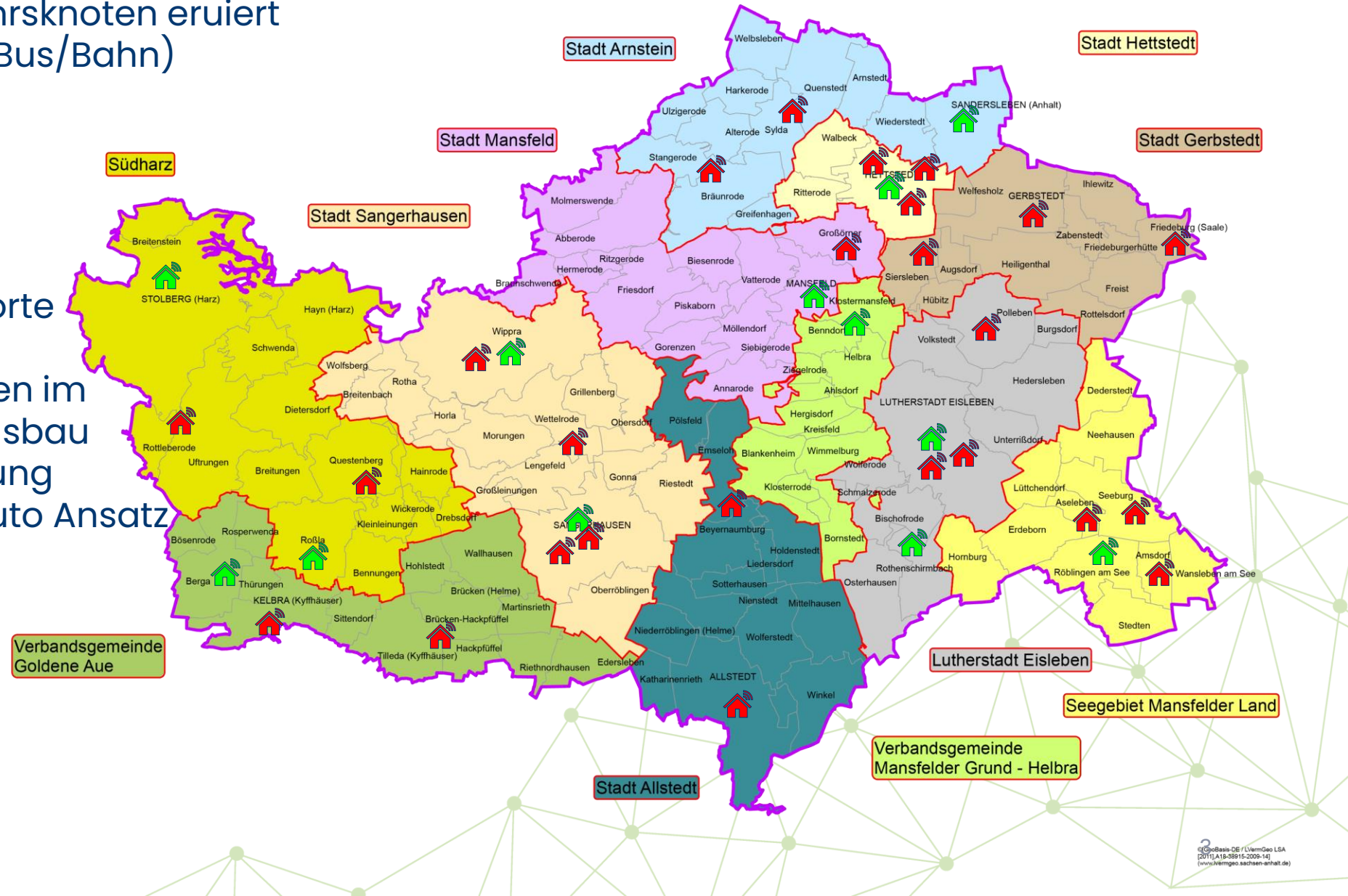
Aktuell 25 sinnvolle Verkehrsknoten eruiert
(Schnittstellen Bus/Bus + Bus/Bahn)

Kosten pro Standort
(1 Station mit 3 Modulen):
ca. 100-120.000€

Potential für 60-70 Standorte

Bei 700-800 Bushaltestellen im
Landkreis wäre das ein Ausbau
von 10 % und eine Steigerung
von 100% ggü. dem Dorfauto Ansatz

- + Modular
- + Erweiterbar
- + Austauschbar





Projekt

- Antrag SMueR (Richtlinie mFund des BMVI)
 - Bewilligung am 22.06.2022
 - Projektlaufzeit 01.07.2022 bis 31.12.2023
 - Regionale Partner: VGS, HMT, Wolf Energy
 - Pilotstandort Lutherstadt Eisleben

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Konsortium





Potenzielle Module



Quelle: PLUSGRAD GbR



Ausblick

SMueR



MOVE MSH

Ziel: Entwicklung einer Pilotanlage mit Einbindung regionaler Partner

Q3/2023 Vorbereitung Antragstellung Dorfauto

Ziel: Ausrollen der Standorte im LK durch regionale Partner

Durch die Einbindung regionaler Partner in SMueR wird regionales Know-How aufgebaut – im Anschluss daran wird der Rollout über Strukturwandelmittel vorgenommen und somit Wertschöpfung im Landkreis gehalten sowie Arbeitsplätze gesichert und geschaffen



Standorte Mobilitätsstationen

Letzte Änderung vor wenigen Sekunden



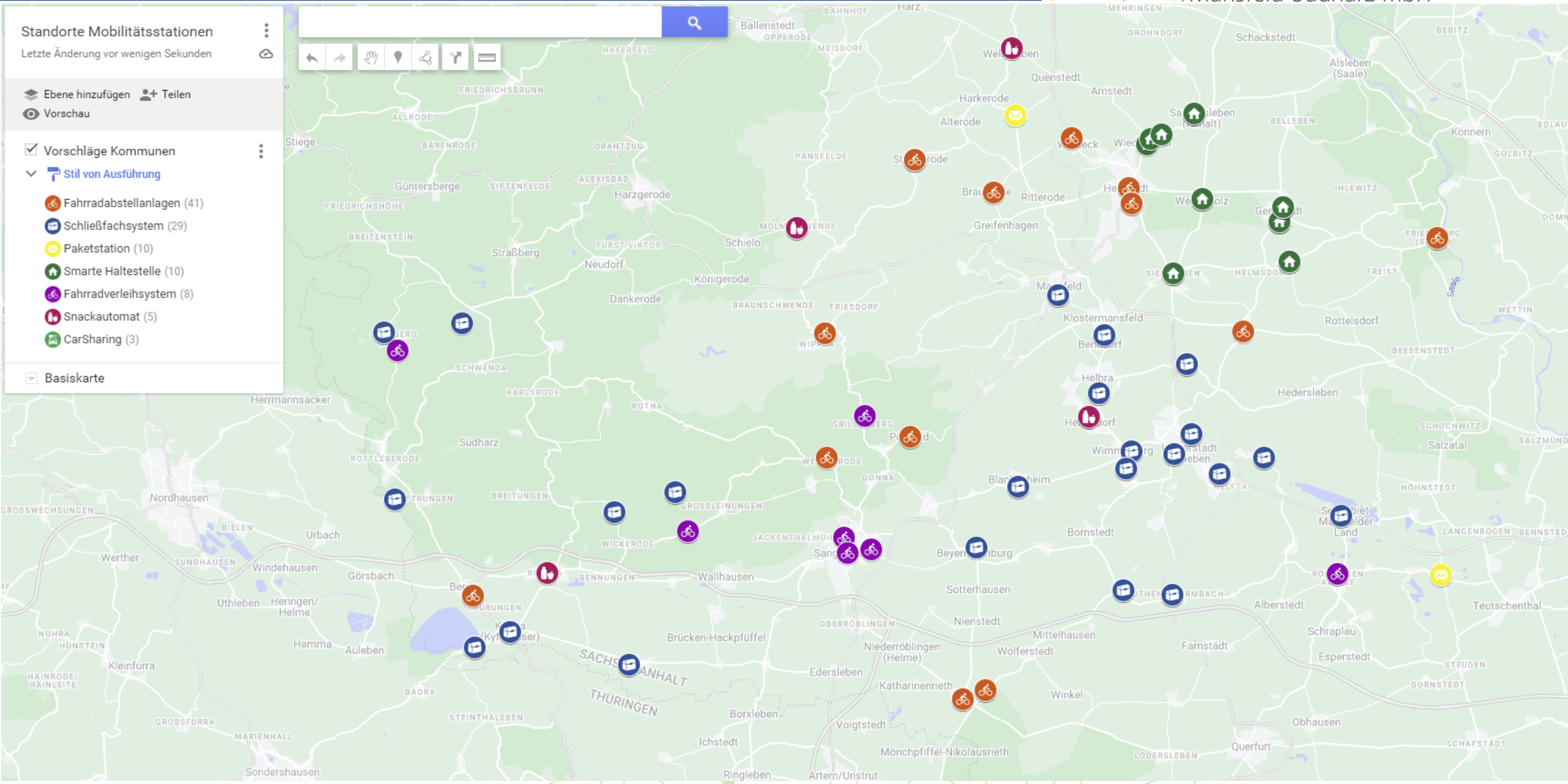
- Ebene hinzufügen Teilen
- Vorschau

Vorschläge Kommunen

Stil von Ausführung

- Fahrradabstellanlagen (41)
- Schließfachsystem (29)
- Paketstation (10)
- Smarte Haltestelle (10)
- Fahrradverleihsystem (8)
- Snackautomat (5)
- CarSharing (3)


Basiskarte






Zusammenfassung (Stand 09.05.2023)


- Stationstypen und Anzahl

- CarSharing (3) 

- Fahrradabstellanlage (37) 

- Fahrradverleihsystem (8) 

- Schließfachsystem mit Lademöglichkeit (23) 

- Snackautomat (4) 

- Paketstation (15) 

- Smarte Haltestelle (13) 

- 106 Einheiten (á ca. 40.000€) bei **Rückmeldung von 11 Kommunen** -> 3.802.050€ (exkl. Betriebskosten)
- Begleitende Dienstleistungen (424.000€)
- Projektsteuerung (9% -> 766.184€) **Bruttoangaben**
- Aufbau von **Paketstationen** werden zunächst mit möglichen Betreibern besprochen (DHL)
- **Verleihsysteme** werden idealerweise über regionale Partner auf deren Kosten zu individuell zu vereinbarenden **Pachtmodellen** betrieben
- Die Mobilitätsstationen sind vorzugsweise an Standorten mit **fußläufiger ÖPNV-Anbindung** zu errichten
- **PV-Anlage** ist auf **Eigenversorgung und Nulleinspeisung** ausgelegt (Inselbetrieb) -> keine Anmeldung erforderlich



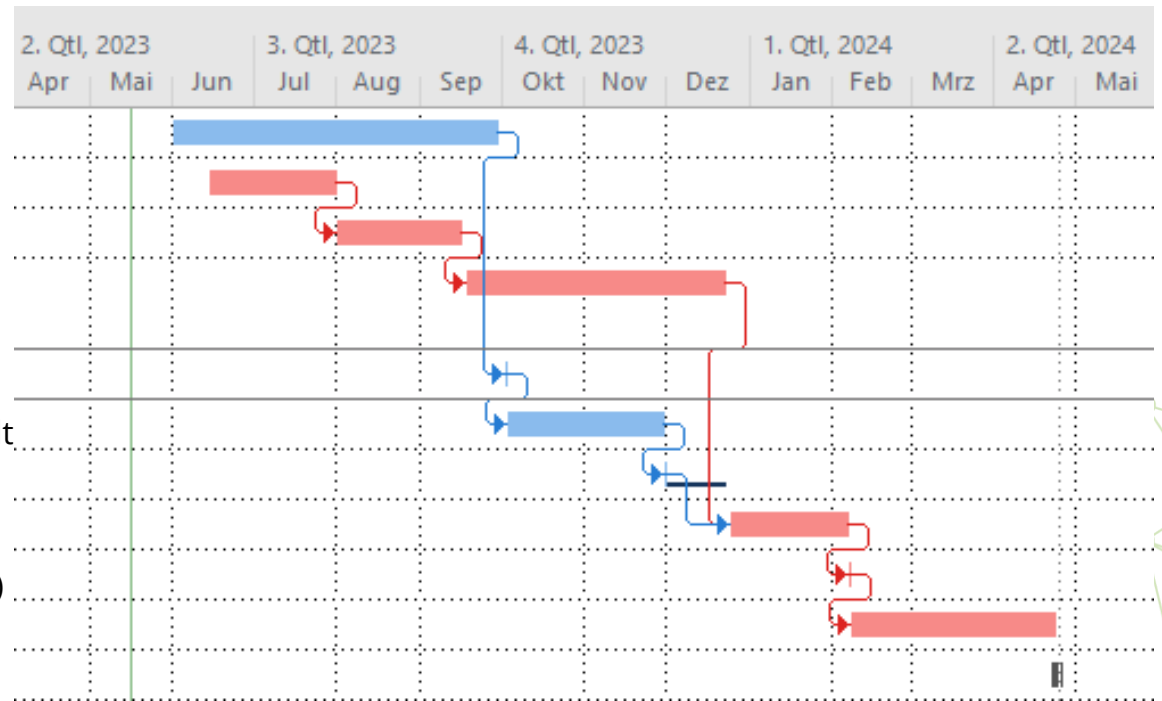
Aufgabenverteilung Projekt MOVE MSH

- Standortentwicklungsgesellschaft Mansfeld-Südharz
 - Koordinierung Gesamtprojekt
 - Beschaffung, Aufstellung, technischer Anschluss und Inbetriebnahme der Module (exklusive Bauvorbereitung)
- Landkreis Mansfeld-Südharz
 - Antragsteller
 - Vertragsabschluss mit den Gemeinden
 - zur Eigenmittelbereitstellung
 - Abschluss Pacht- und Gestattungsverträge (als symbolische Pacht)
- Kommunen
 - Bereitstellung Eigenmittel (inkl. Planungskostenpauschale)
 - Bauvorbereitungsmaßnahmen (Herrichtung Planfläche zur Aufstellung + Netzanschluss)
 - Übernahme Betriebskosten (Strom, Pflegemaßnahmen, Wartungs- und Reparaturkosten, ggfs. externe Dienstleistungen)
 - Pachteinahmen von externen Betreibern möglich (Verleih- oder Verkaufssysteme)



Weitere Schritte Projekt MOVE MSH

- Projektvoranmeldung IB Sachsen-Anhalt (SEG MSH)
- Erstellung Vertragsunterlagen (Zuständigkeit LK MSH)
- Aufnahme in die Haushaltsplanungen für 2024 (Kommunen)
- Gremienbeschlüsse (Kommunen)
- Prüfung und Abstimmung zu Förderwürdigkeit (IB Sachsen-Anhalt)
- Erstellung Projektantrag (SEG)
- Einreichung bei Vorliegen aller Verträge und Beschlüsse (LK MSH)
- Bewilligung (IB Sachsen-Anhalt)





Herausforderungen Projekt MOVE MSH

- Vertragsgestaltung (1 Koordinator – viele Projektpartner)
 - Haftungsübertrag
 - Eigenanteile/ -leistungen
 - Betrieb
- Fördermittelgeber
 - Was ist förderfähig?
 - Zweckbindung
 - Betrieb durch Dritte
- Koordination



Fragen

?

